



Altteiltrückgabe



Wichtig: Bitte unbedingt die untenstehenden Rücknahme-Kriterien beachten!



Rücknahmekriterien für Längswellen:
(GKNP20080/GKNP20081)

Die Wiederaufbereitung von gebrauchten Längswellen spart Rohstoffe und trägt zum Schutz der Umwelt bei.

Die Rückgabe von Altteilen bietet viele Vorteile:

- > Für alle aufarbeitungsfähigen Altteile (mit einem Pfandwert) wird ein Altteilwert vergütet.
- > Die Altteil-Rücknahme löst das Entsorgungsproblem in der Werkstatt.

GKN Automotive nimmt Altteile mit folgenden Merkmalen zurück:

- > Das Altteil muss vom selben Typ sein wie das Ersatzteil.
- > Rückgabe der Altteile ausschließlich, in Kartonage der neu gekauften Welle.
- > Die Altwelle muss vollständig sein – bestehend aus von uns gelieferten Rohrwellen, Gelenken, Anschluss-Flanschen und ggf. Haltern.

Folgende Altteile können also nicht zurückgegeben werden:



Die Welle ist vollständig,
aber die Profilwelle ist verbogen.



Die Welle ist unvollständig –
es fehlt ein Gelenk.



Die Welle ist gebrochen.

Eine Vergütung erhalten Sie nur für tauschfähige Artikel bis zu der Menge, die Sie als Austauschteile (mit Pfandwert) bei GKN Automotive bezogen haben. Ebenso müssen die zurückgegebenen Artikel mit den gekauften Typen übereinstimmen (gleiche Typenstruktur).

Nutzen Sie bitte zur Rückgabe der Altteile ausschließlich die Kartonage der neu gekauften Welle.





Altteiltrückgabe



Wichtig: Sicherheitshinweis bitte unbedingt durchlesen!



Beachten Sie bitte die generellen Empfehlungen für den richtigen und sicheren Umgang mit Längswellen.

Achten Sie stets auf Ihre Sicherheit und die Sicherheit anderer. Halten Sie die einschlägigen Sicherheitsvorschriften ein, tragen Sie entsprechende Schutzkleidung.

- > Mehrteilige Längswellen sollten an (mindestens) zwei Rohrabschnitten angehoben und gehandhabt werden, um eine übermäßige Beugung der Gelenke zu verhindern.
- > Gelenkwellen sollten an den Befestigungspunkten oder Rohrstücken abgestützt werden, um auch hier eine Überbeugung der Gelenke zu verhindern.
- > Gelenkwellen beim Ein-/Ausbau am Fahrzeug oder bei der Wartung niemals „hängen“ lassen.

- > Beim Lösen von Befestigungsschrauben immer das empfohlene Werkzeug verwenden.
- > Gelenkwellen dürfen niemals als Mittel oder Hebel benutzt werden, um Platz für benachbarte Bauteile zu schaffen.
- > Hebel dürfen nicht innerhalb von Kardangelenken verwendet werden, um eine Drehung der Welle beim Anziehen der Gelenkschrauben zu verhindern, dies führt zu einer Beschädigung der Dichtungen an den Kardangelenzapfen.
- > Nach dem Entfernen der Flanschschauben ist der Kardanwellenflansch vom Gegenflansch durch leichtes Klopfen auf den Flanschaußendurchmesser zu lösen. Nicht auf den Gelenkbereich schlagen!

Disclaimer of Liability

The information contained on this leaflet ("Service") is for general information purposes only. The application of any GKN Automotive product subject to the Service must be performed by certified professionals. GKN Automotive assumes no responsibility for errors or omissions in the contents on the Service. In no event shall GKN Automotive be liable for any special, direct, indirect, consequential, or incidental damages or any damages whatsoever, whether in an action of contract, negligence or other tort, arising out of or in connection with the use of the Service or the contents of the Service. GKN Automotive reserves the right to make additions, deletions, or modification to the contents on the Service at any time without prior notice.

Unsere Vertriebsmarken:



GKN Driveline Service GmbH
Junkersring 63, 53844 Troisdorf, Germany
www.gknautomotive.com